



Fairness zahlt sich aus: Die fairsten Mittelstufen-Teams erhielten jeweils zehn T-Shirts mit dem Logo der Aktion.

Foto: Koll

Rekord: 25 Teams beim „Sport gegen Gewalt“-Fußballturnier

Flensburg/sh:z – Mädchen-Fußball boomt – das zeigte sich auch beim 14. Weihnachts-Fußballturnier der Schulen unter dem Motto „Sport gegen Gewalt“ im Fördegymnasium. 25 Teams (Rekord) waren am Start, davon zwölf Mädchenmannschaften. Organisiert wurde der sportliche und jederzeit faire Wettstreit vom

Sportverband Flensburg sowie den Lehrern Jens Koll (Projektleiter Sport gegen Gewalt) von der Gemeinschaftsschule Flensburg-Nord und Thorsten Hoppe vom Fördegymnasium. Für die Schüler der vierten bis sechsten Klassen gab es Weihnachtsmänner (120 Stück wurden verteilt), die Gruppensieger freuten sich

über Pokale. Die fairsten Jungen- und Mädchen-teams aus der Gruppe der Siebt- bis Neuntklässler erhielten zudem je zehn T-Shirts mit dem Sport gegen Gewalt-Logo.

Die Ergebnisse: Gruppe A 1 Jungen, 4. Klassen: 1. Osbeckschule, 2. Schule Fruerlund. Mädchen, 4. Klassen: 1. Osbeckschule, 2. Schule Fruerlund.

Gruppe A 2 Jungen, 5./6. Klassen: 1. Osbeckschule, 2.

Gemeinschaftsschule FL-Nord, 3. Fördegymnasium, 4. IGS. **Mädchen, 5./6. Klassen:** 1. Goetheschule, 2. Gemeinschaftsschule FL-Nord, 3. Fördegymnasium.

Gruppe B, Jungen, 7.-9. Klassen: 1. Fördegymnasium, 2. Gemeinschaftsschule FL-Nord, 3. Osbeckschule. **Mädchen, 7.-9. Klassen:** 1. Fördegymnasium, 2. Goetheschule, 3. Gemeinschaftsschule FL-Nord, 4. IGS, 5. Osbeckschule.

Gruppe C, Mädchen, 10.-13. Klassen: 1. Fördegymnasium, 2. Gemeinschaftsschule FL-Nord. **Jungen, 10.-13. Klassen:** 1. Gemeinschaftsschule FL-Nord, 2. Goetheschule, 3. Fördegymnasium

Kreismeisterschaft: Vier Medaillen für den Tarp Turner

Tarp/sh:z – Die Teilnahme bei den Kreismeisterschaften des KTV Nord im Geräteturnen ließ zu wünschen übrig. Nur die gastgebende SSG Lürschau und der TSV

Tarp maßen sich in den neuen P-Stufen-Übungen. Die fünf Tarp Turner holten vier Medaillen. Den Titel an den Geräten Boden, Barren, Reck und Sprung gewann

Justus Holthusen. Florian Kuhn und Jan-Ole Petersen wurden Zweite, auf Platz drei landete Lasse Petersen.

Die Platzierungen: Jahrgang 99/00: 1. Justus Holthusen (TSV

Tarp), 2. Hendrik Schlünß (SSG Lürschau), 3. Lars Friedrich (SSG Lürschau).

Jg. 93/94: 1. Göran und Fjonn Frahm (SSG Lürschau), 2. Jan Ole Petersen (TSV Tarp).

Jg. 97/98: 1. Sebastian (SSG Lürschau), 2. Florian Kuhn (TSV Tarp), 3. Lasse Petersen (TSV Tarp), 4. Tobias Strack (TSV Tarp).

Adventlauf: Formtest vor dem Weihnachtsfest

In der Adventszeit werden in ganz besonderer Weise Gewohnheiten und Traditionen Jahr für Jahr aufs Neue gepflegt. Die Lauffreunde im Norden haben mit dem Flensburger Adventlauf seit mehr als 20 Jahren am dritten Advent eine feste Tradition, die für sie ebenso ins vorweihnachtliche Programm gehört wie für andere ein Besuch auf dem Weihnachtsmarkt.

Flensburg/npb – Zum 23. Mal lockt am Sonntag der traditionsreiche Laufklassiker rund um das Stadion an der Mürwiker Straße. Knapp 1000 Lauffreunde aller Alters- und Leistungsgruppen werden beim Flensburger Adventlauf ab 9.30 Uhr über die Wege im Volkspark laufen oder walken, und sich somit auf sportliche Weise auf die Feiertage einstellen.

„Ganz die 1000-er-Marke werden wir wohl nicht schaffen“, prognostizieren die Mitarbeiter des Meldebüros beim 1. Flensburger Lauftreff. Riesige Läuferfelder werden aber trotzdem für viel Bewegung und Stimmung auf dem Geläuf am Wasserturm sorgen. „Fit für Santa Claus“ – unter diesem Motto laden die Organisatoren dieses Mal alle Lauffreunde ein.

Ob für die aller kleinsten

Laufbambinis, die beim Nikolauslauf auf der 400-Meter-Runde vielleicht erstmals Laufatmosphäre erleben, oder für die Laufrou-tiniers, die auf der 9 km langen Hauptstrecke antesten, wie es um die Form in der kalten Jahreszeit steht – beim Flensburger Adventlauf findet jeder Läufer typ das passende Wettkampfangebot. Mit Karen Paysen vom TSV Langenhorn hat sich bei den Frauen für die große Strecke bereits eine mehrfache Siegerin in die Starterliste eingetragen, die ihre Erfolgsbilanz um einen weiteren Adventlauf-Sieg erweitern möchte. Der Kiruna-Lauf über 5,4 km gibt auch den (Nordic-)Walkern die Chance, ihre Ausdauer in großer Gesellschaft zu trainieren. Insgesamt fünf Wettbewerbe werden am Sonntag im Stadion gestartet. Wegen der Sperrung der

Arndtstraße wird die Lauf-runde erneut etwas von der traditionellen Streckenführung abweichen. Wie im Vorjahr werden die Läufer den ersten Kilometer auf den Stadionsportanlagen absolvieren und kommen so in den Genuss zusätzlicher Passagen mit echtem Crosscharakter.

Kurzentschlossene können am Sonntag noch bis jeweils 60 Minuten vor dem Start im Stadiongebäude nachmelden. Von 10 Uhr bis 13 Uhr wird dort auch eine Kinderbetreuung angeboten. Die familiäre Stimmung des Adventlaufs wird wie immer nach den Rennen durch das große Kuchenbüffet in der Jugendherberge abgerundet.

Zeitplan am Sonntag: 9.30 Uhr: Kiruna-lauf 5,4 km Nordic Walking; 10.30 Uhr: Nikolauslauf 400m (Schnupperlauf für Kinder bis 10 Jahre); 10.35 Uhr: Ruprechtlauf 1,9 km; 10.35 Uhr: Tannenbaumlauf 5,4 km; 11.30 Uhr: Adventlauf 9,0 km.